

32

SfCADuF



33

SfCADuF

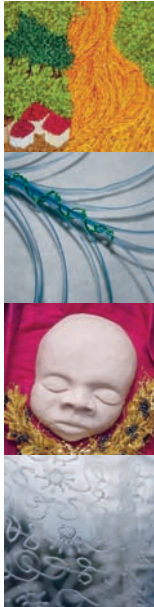


32

32A

33

33A



Was bleibt von einer Zivilisation?

Seit meiner Kindheit liebe ich Museen. Neben winterlichen Pisten und sommerlichen Seen gab es bei schlechtem Wetter Zoo und Museen. In München gab es viele davon. Im Urlaub schließlich fanden wir auch überall auf der Welt Museen. Die Präsentation war unterschiedlich und die Themen verschieden. Jeweils einzigartig für sich. Und sie ließen mich träumen.

Ich träumte von neuen Welten. Eines Tages fing ich an, meine eigene Welt zu erschaffen. Was mag man von dieser Welt sehen? In den Museen sah ich Artefakte der Steinzeit, der Bronzezeit, der Kupferzeit und anderer Epochen. Also dachte ich an meine eigene kleine Zivilisation und begann die entsprechenden Artefakte ihres Beginns zu schaffen.

In meinen Kunst-Projekten beschäftige ich mich meist mit der Imagination und Archivierung meiner Sicht auf unsere Zivilisation.

Einladung

EINLADUNG ZUR AUSSTELLUNG

RENATE HAUSENBLAS: „WAS BLEIBT“

Vernissage

Mittwoch, 29. Mai 2013, 18.30 Uhr

Stabsstelle für Chancengleichheit, Anti-Diskriminierung und Frauenförderung
des Landes Salzburg

Michael-Pacher-Straße 28, 5020 Salzburg

Begrüßung: Romana Rotschopf

Zur Einführung: Anita Thanhofer im Gespräch mit der Künstlerin.

Kuratorin: Ulrike Guggenberger

Ausstellungsdauer: 31. Mai – 8. August 2013

GALERIE IN DER STABSSTELLE FÜR CHANCENGLEICHHEIT,
ANTI-DISKRIMINIERUNG UND FRAUENFÖRDERUNG DES LANDES
SALZBURG / MICHAEL-PACHER-STRASSE 28, 5020 SALZBURG,
TELEFON (0662) 8042-4041


Land Salzburg Frauen



RENATE HAUSENBLAS
www.renatehausenblas.com

- 1982-1989 Studium der Mathematik in Salzburg (Mag.^a rer.nat.)
seit 1989 Nachrichtentechnikerin, Informatikerin und Statistikerin
seit 2003 Aktmalen bei Professor Josef Zenzmaier
seit 2004 Künstlerische Tätigkeit in vielfältiger Technik
seit 2007 Teilnahme an der Sommerakademie Salzburg
(Rivka Rinn – Malerei, Judy Fox – Skulpturen, Katrin Plavcak – Malerei, Jitish Kallat – Mixed media, Lin Cheung – Schmuck)
seit 2012 Mitglied der „Wanderbleibe“
2012 Titelbild „if: Magazin für SalzburgerInnen“ (Juni 2012)
seit 2013 Initiative „Marching Art“

Ausstellungen

- 2011 „Das werdende Wissen - Jahresausstellung“, Kunstverein Salzburg
2011 Einzelausstellung „Unsichtbare Arbeiten & manches mehr“
2011 „Fadenspiel“ im Kunstraum ProArte Hallein
2012 „Waldklang Art Lounge“
2012 Kunstprojekt „Geschlechterrollen“, Stabsstelle für Chancengleichheit, Anti-Diskriminierung und Frauenförderung